Vaillant®

CALOTROL®
Raumtemperaturregler

zur Stetigregelung des Vaillant Thermoblocks

VRT-QTA/4 Art.-Nr. 9085

mit Schaltuhr für Tagesheizprogramm (24 Std.)

VRT-QWA/4 Art.-Nr. 9086

mit Schaltuhr für Wochenheizprogramm (7 Tage)

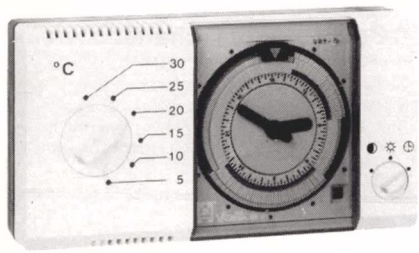


Foto: VRT-QTA/4

Anleitung für Bedienung (S. 3 ... 10) und Montage (S. 11 ... 22)

Dieses Gerät darf nur mit Gleichspannung max. 24 V betrieben werden! Anschluß an Netzspannung führt zur sofortigen Zerstörung des Gerätes.

80 91 87 D 03

1 Tagtemperaturwähler

zur Einstellung der gewünschten Raumtemperatur.

2 Minutenzeiger

zur Anzeige und Einstellung der Uhrzeit und bei 7-Tage-Heizprogramm auch des Wochentages.

3 Bezugsdreieck

zeigt auf die Tageszeit (z. B. ›3‹ oder ›15‹ Uhr) und bei 7-Tage-Heizprogramm auf den Wochentag (z. B. ›Mo‹).

4 Schaltreiter auf innerem Kreis

= Heizzeit mit Tagtemperatur, d. h. in diesem Zeitraum wird die Raumtemperatur nach dem am Tagtemperaturwähler (1) eingestellten Sollwert geregelt.

5 Schaltreiter auf äußerem Kreis

= Absenkzeit mit Nachttemperatur, d. h. in diesem Zeitraum wird die Raumtemperatur nach einem gegenüber der Einstellung am Tagtemperaturwähler (1) niedrigeren Sollwert geregelt.

6 Betriebsartenschalter

Regelung der Raumtemperatur bei:

Stellung ☼ konstant auf Tagtemperatur

Stellung ◐ konstant auf Nachttemperatur

Stellung ◷ selbsttätig wechselnd entsprechend dem eingestellten Heizprogramm

Die Schaltuhr mit dem Minutenzeiger (2) und den Schaltreitern (4, 5) ist nach Hochklappen des Sichtfensters an der unteren Fingertaste zugänglich.

Inhalt

Für den Benutzer
Bedienungsanleitung

	Seite
Abbildung der Bedienungselemente, ausklappbar	3
1 Energiesparmöglichkeiten	5
2 Schaltuhr einstellen	6
3 Raumtemperatur wählen	7
4 Heizprogramm eingeben	8
5 Betriebsart festlegen	9
6 Besondere Betriebszustände	9
7 Vorlauftemperatur am Thermoblock einstellen	10

Zur besseren Übersicht schlagen Sie bitte beim Durchlesen des nachfolgenden Textes diese Einschlagseite auf.

Für den Installateur
Montageanleitung

	Seite
8 Einsatzmöglichkeiten	11
9 Montage	12
10 Elektrischer Anschluß	14
11 Erstinbetriebnahme	15
12 Regelverhalten dem Wunsche des Benutzers anpassen	16
13 Technische Daten	22

Werksgarantie nur bei Installation und Erstinbetriebnahme durch einen konzessionierten Fachhandwerksbetrieb, der für die Beachtung der bestehenden Vorschriften und Normen voll verantwortlich ist.

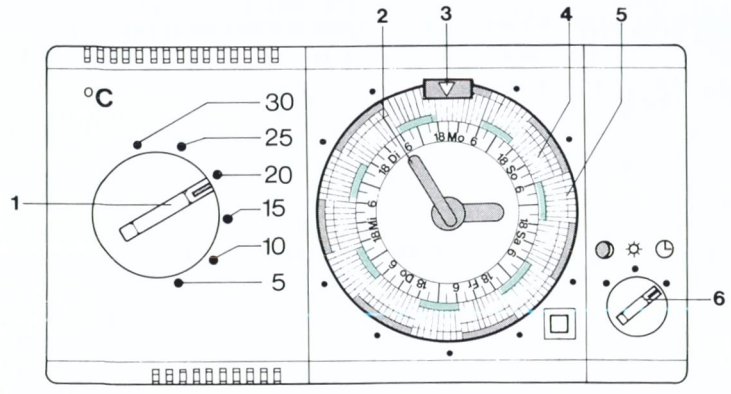


Abb. 1: Bedienungselemente, dargestellt VRT-QWA/4

VRT 91/0

1 Energiesparmöglichkeiten

1.1 Raumtemperatur begrenzen
Begrenzen Sie die Raumtemperatur auf den Wert, der für Ihr Behaglichkeitsempfinden gerade ausreicht. Jedes Grad darüber bedeutet einen unnötigen Mehrverbrauch an Heizenergie von etwa 6%.

1.2 Raumtemperatur nachts absenken
Senken Sie die Raumtemperatur für die Zeiten Ihrer Nachtruhe und Abwesenheit ab.

1.3 Absenkzeiten ausdehnen
Die Heizung soll frühestens eine Stunde vor dem Zeitpunkt einschalten, ab dem Sie Wärme benötigen. Die Heizung soll mindestens eine Stunde vor dem Zeitpunkt abschalten, bis zu dem Sie es warm haben wollen. Die Wärmeträgheit Ihres Gebäudes läßt die Raumtemperatur nur allmählich absinken.

1.4 Lüften, kurz aber kräftig
Öffnen Sie während der Heizperiode das Fenster nur zum Lüften und nicht zur Temperaturregulierung. Eine kurze Stoßlüftung ist wirkungsvoller und energiesparender als lange offenstehende Kippfenster. Stellen Sie während der Lüftung den Betriebsartenschalter (6) auf ☾; damit vermeiden Sie eine unnötige Heizungseinschaltung.

1.5 Unbewohnte Räume kühl halten
Wollen Sie die Räume lediglich vor Frost schützen, so schieben Sie den Betriebsartenschalter (6) auf ☼ und stellen den Tagtemperaturwähler (1) auf 5°C.

1.6 Raumtemperaturregler freihalten
Verdecken Sie Ihren Raumtemperaturregler nicht durch Möbel, Vorhänge oder andere Gegenstände, damit er ungehindert die zirkulierende Raumluft erfassen kann.

1.7 Heizkörperventile voll öffnen
Lassen Sie in dem Zimmer, in dem sich Ihr Raumtemperaturregler befindet, stets alle Heizkörperventile voll geöffnet.

2 Schaltuhr einstellen

2.1 Einstellung der Schaltuhr ablesen

Der VRT-QTA/4 hat ein Tagesheizprogramm mit einer Schaltuhr, deren Ziffernscheibe sich einmal in 24 Stunden dreht; Sie erkennen dies an der Einteilung der Ziffernscheibe in 24 Stunden sowie rechts darüber an der Bedruckung: VRT-QTA.

Der VRT-QWA/4 hat ein Wochenheizprogramm mit einer Schaltuhr, deren Ziffernscheibe sich einmal in 7 Tagen dreht; Sie erkennen dies an der Einteilung der Ziffernscheibe in 7 Tage sowie rechts darüber an der Bedruckung: VRT-QWA.

Die eingestellte Tageszeit – sowie bei 7-Tage-Heizprogramm den aktuellen Wochentag – können Sie auf der Ziffernscheibe unterhalb des Bezugsdreieckes (3) ablesen. Bitte beachten Sie, daß die Ziffernscheibe eine 24-Stunden-Einteilung hat: nachmittags um 15 Uhr muß das Bezugsdreieck (3) auf ›15‹ nicht auf die ›3‹ zeigen.

Die Uhrzeit können Sie – wie gewohnt – an den beiden Zeigern ablesen.

2.2 Uhrzeit einstellen

Klappen Sie das Sichtfenster vor der Schaltuhr unten an der Fingerraste hoch. Drehen Sie den Minutenzeiger (2) in beliebiger Richtung, bis das Bezugsdreieck (3) über der korrekten Uhrzeit (z. B. ›15‹ oder ›3‹) – und beim 7-Tage-Heizprogramm auch über dem aktuellen Wochentag (z. B. ›Mo‹) – steht.

Beispiel: Sie stellen am Montagnachmittag um 14.55 Uhr die Schaltuhr ein: Drehen Sie den Minutenzeiger (2) solange in beliebiger Richtung, bis das weiße Bezugsdreieck (3) über der ›15‹ – und beim 7-Tage-Heizprogramm auch über ›Mo‹ steht. Weist das Bezugsdreieck (3) auf ›3‹ so stellen Sie die Schaltuhr 12 Stunden vor. Die genaue Uhrzeit stellen Sie am Minutenzeiger (2) wie gewohnt ein.

3 Raumtemperatur wählen

3.1 Tagtemperatur

Stellen Sie am Tagtemperaturwähler (1) die Raumtemperatur ein, die Ihnen während Ihres Aufenthaltes im Hauptwohnraum gerade ausreicht. Jedes Grad darüber bedeutet einen unnötigen Mehrverbrauch an Heizenergie von etwa 6 %.
Nach dieser Tagtemperatur regelt Ihr Raumtemperaturregler dann während der Heizzeiten, für die die Schaltreiter (4) auf den inneren Kreis gedrückt sind.
Empfehlung: Stellen Sie den Temperaturwähler (1) zunächst auf 20°C.
Die Stellung des Tagtemperaturwählers kann Ihr Installateur so versetzen, daß seine Anzeige der des Raumthermometers entspricht.

3.2 Nachttemperatur

Zwischen diesen Heizzeiten senkt Ihr Raumtemperaturregler die Temperatur selbsttätig und energiesparend ab.
Werkseitig ist diese Absenkung auf 5 K (5°C) eingestellt.
Wenn Sie am Tagtemperaturwähler (1) 20°C eingestellt haben, schaltet der Raumtemperaturregler während der eingestellten Absenkzeiten das Heizgerät erst ein, wenn die Raumtemperatur unter 15°C gefallen ist.
Diese Differenz zwischen Tag- und Nachttemperatur kann Ihr Installateur bis zu 10 K (10°C) erweitern.

4 Heizprogramm eingeben

4.1 Werkseitige Voreinstellung

Bereits jetzt, nachdem Sie die Uhrzeit eingestellt und die Raumtemperatur gewählt haben, führt Ihr Raumtemperaturregler ein sinnvolles Heizprogramm durch:

Heizzeit mit ›Tagtemperatur‹	täglich 6 - 22 Uhr
Absenkzeit mit ›Nachttemperatur‹	täglich 22 - 6 Uhr

4.2 Heizprogramm festlegen

Ermitteln Sie den optimalen Heizrhythmus entsprechend den Lebensgewohnheiten Ihrer Familie.

Bei den von Ihnen gewählten Schaltpunkten beginnt der Wechsel auf eine andere Temperatur. Danach verstreicht dann eine – von Ihrem Haus und Ihrer Heizungsanlage sowie der wechselnden Außentemperatur abhängige – Zeit, bis die gewünschte Temperaturänderung erreicht ist. Probieren Sie deshalb aus, wieweit Sie die Schaltpunkte nach vorne schieben müssen.

Empfehlung: zunächst

Einschaltzeitpunkt	1 Stunde vorziehen
Ausschaltzeitpunkt	2 Stunden vorziehen

4.3 Durchführung der Einstellung

Klappen Sie das Sichtfenster Ihres Raumtemperaturreglers unten an der Fingertaste hoch. Stellen Sie die Schaltreiter (4) und (5) entsprechend Ihrem Heizprogramm ein.

Für die festgelegten Heizzeiten mit der Tagtemperatur drücken Sie die Schaltreiter (4) in den inneren Kreis.

Für die gewählten Absenkzeiten mit der energiesparenden Nachttemperatur drücken Sie die Schaltreiter (5) auf den äußeren Kreis.

Bitte merken Sie sich:

Tagtemperatur	in den Zeiträumen mit eingeschobenen Schaltreitern (4),
Nachttemperatur	in den Zeiträumen mit herausgeschobenen Schaltreitern (5).

5 Betriebsart festlegen

Mit dem Betriebsartenschalter (6) können Sie das Heizprogramm unterbrechen, ohne dessen Einstellung zu verändern:

In Stellung ☼ wird die Raumtemperatur konstant nach dem am Tagtemperaturwähler (1) eingestellten Wert geregelt.

In Stellung ◐ wird die Raumtemperatur konstant auf Nachttemperatur gehalten, also auf einen gegenüber der Tagtemperatur abgesenkten Wert.

In Stellung ◷ wird die Raumtemperatur automatisch entsprechend dem von Ihnen eingegebenen Heizprogramm geregelt.

6 Besondere Betriebszustände

6.1 Wochenend-Betrieb

Soll, z. B. am Wochenende oder während einer Party, die Absenkzeit vorübergehend aufgehoben werden, so drehen Sie den Betriebsartenschalter (6) auf Stellung ☼. Soll das eingestellte Heizprogramm wieder wirksam werden, drehen Sie den Betriebsartenschalter (6) auf Stellung ◷ zurück.

6.2 Sommerbetrieb für Wohnräume

Soll lediglich während der Nacht eine zu starke Abkühlung vermieden werden, so brauchen Sie das eingegebene Heizprogramm nicht zu ändern, sondern nur den Betriebsartenschalter (6) auf Stellung ◐ zu drehen.

6.3 Frostschutz
Wollen Sie die Räume lediglich vor Frost schützen, so drehen Sie den Betriebsartenschalter (6) auf ☼ und stellen den Tagtemperaturwähler (1) auf 5 °C.

6.4 Betrieb bei Netzausfall
Bei Stromausfall läuft die Schaltuhr Ihres Raumtemperaturreglers über einen Akku ca. 40 Stunden weiter, das eingegebene Heizprogramm bleibt erhalten.
Nach Wiederkehr der Netzspannung läuft das Heizprogramm automatisch weiter, der eingebaute Akku lädt sich wieder auf.

6.5 Langfristige Netzunterbrechung
Bei Spannungsausfällen von mehr als 40 Stunden, die zur vollständigen Entladung des Akkus führen, bleibt die Schaltuhr stehen, die Programmierung jedoch erhalten. Nach Wiederkehr der Netzspannung muß lediglich die Schaltuhr am Minutenzeiger (2) auf die Tageszeit und beim 7-Tage-Heizprogramm des VRT-QWA/4 zusätzlich auf den Wochentag eingestellt werden (siehe Abschnitt 2).
Der Akku für die Gangreserve lädt sich selbsttätig wieder auf.

7 Vorlauftemperatur am Thermoblock einstellen

Stellen Sie den Vorlauftemperaturregler entsprechend den nachstehenden Empfehlungen ein:

Bei Heizungsanlagen im Niedertemperaturbereich mit Vorlauftemperaturen bis max. 75 °C:

Stellung 7

Bei Heizungsanlagen mit Vorlauftemperaturen bis max. 90 °C:

Stellung 9

8 Einsatzmöglichkeiten

Der Vaillant Raumtemperaturregler mit Schaltuhr VRT-QTA/4 bzw. VRT-QWA/4 ist speziell für den Anschluß an einen Vaillant Thermoblock vorgesehen.
Der Vaillant Raumtemperaturregler VRT-QTA/4 bzw. VRT-QWA/4 dient zur selbsttätigen Regelung auf die gewählte Raumtemperatur. Die eingebaute Schaltuhr senkt die Raumtemperatur für die eingestellten Zeiträume selbsttätig ab.
Der **VRT-QTA/4** hat ein Tagesheizprogramm mit einer Schaltuhr, deren Ziffernscheibe sich einmal in 24 Stunden dreht.
Der **VRT-QWA/4** hat ein Wochenheizprogramm mit einer Schaltuhr, deren Ziffernscheibe sich einmal in 7 Tagen dreht.
Im Anlieferungszustand sinkt während der eingestellten Absenkzeiten – Schaltreiter (5) herausgezogen – die Raumtemperatur bis zu 5 K (5 °C) gegenüber der Tagtemperatur. Diese Absenkung kann am Potentiometer (20, Abb. 5) bis auf 10 K erweitert werden.

Der Tagtemperaturwähler (1) läßt sich so nachjustieren, daß seine Anzeige mit der des Raumthermometers übereinstimmt.
Der Temperatureinstellbereich läßt sich nach oben und nach unten begrenzen, auch eine Fixstellung ist möglich.

Pumpenschaltung

Die Betriebsart «weiterlaufende Pumpe» beim Vaillant Thermoblock ist nach Anschluß des Raumtemperaturreglers VRT-QTA/4 bzw. VRT-QWA/4 nicht mehr möglich. Wird die Pumpe auf diese Betriebsart eingestellt, ergibt sich aus funktionstechnischen Gründen automatisch die Betriebsart «durchlaufende Pumpe».

Funkentstörung

Der Raumtemperaturregler ist gemäß VDE 0875 nach Funkstörgrad N entstört. Wird er mit anderen Geräten in einer Anlage verwendet, so hält diese in der Regel den Funkstörgrad N ein, wenn auch alle übrigen Betriebsmittel den Funkstörgrad N einhalten.

9 Montage

9.1 Montageort

Der Raumtemperaturregler ist an einem für seine einwandfreie Funktion geeigneten Ort anzubringen. Der günstigste Montageort ist meistens im Hauptwohnraum an einer Innenwand in etwa 1,5 m Höhe. Dort soll der Raumtemperaturregler die zirkulierende Raumluft – ungehindert von Möbeln, Vorhängen oder sonstigen Gegenständen – erfassen.

Der Anbringungsort soll so gewählt werden, daß weder die Zugluft von Tür oder Fenster noch Wärmequellen wie Heizkörper, Kaminwand, Fernsehgerät oder Sonnenstrahlen den Raumtemperaturregler direkt beeinflussen können.

In dem Zimmer, in dem der Raumtemperaturregler angebracht ist, müssen alle Heizkörperventile stets voll geöffnet sein.

9.2 Montagefolge

Die Anschlußleitungen zum Heizgerät werden zweckmäßigerweise vor Anbringen des Gerätes zum Montageort gelegt.

Die Befestigung des Raumtemperaturreglers wird folgendermaßen vorgenommen:

1. Zwei Befestigungsbohrungen (11) mit ∅ 6 mm entsprechend Abb. 2 anbringen und Dübel einsetzen.
2. Mit einem Schraubendreher die Schrauben (9) lösen.
3. Gehäuseoberteil (10) hochklappen und abheben.
4. Geräteunterteil mit den beiden beiliegenden Schrauben an der Wand befestigen.

9 Schraube
10 Gehäuseoberteil
11 Befestigungsbohrung

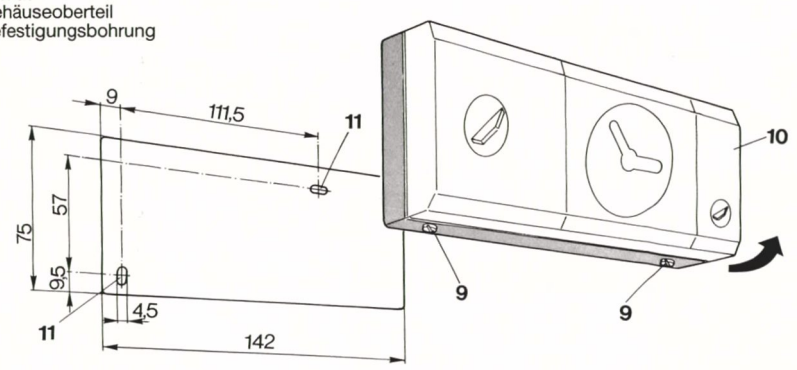
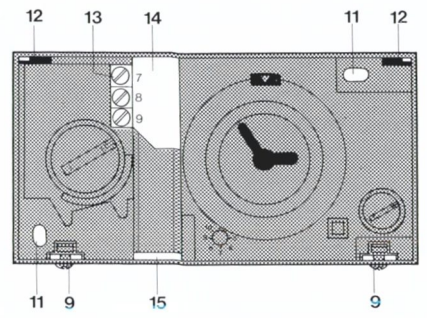


Abb. 2: Montage

VR1 78/0



9 Schraube
11 Befestigungsbohrung
12 Einhängenocke
13 Klemmleiste
14 Kabeleinführung
15 Steg

Abb. 3: Installation

VRT84/1

10 Elektrischer Anschluß

10.1 Vorschriften
Der elektrische Anschluß ist von einem konzess. Fachhandwerksbetrieb durchzuführen. Dabei sind die Vorschriften des VDE und des örtlichen Elektrizitätsversorgungsunternehmens (EVU) zu berücksichtigen.

10.2 Anschluß
Am Vaillant Thermoblock den Hauptschalter auf „0" drücken, danach den Raumtemperaturregler entsprechend den nebenstehenden Abbildungen 3 und 4 anschließen.

Bei Unterputzinstallation das Anschlußkabel durch die Kabeleinführung (14) an die Klemmleiste (13) führen (Abb. 3).

Bei Überputzinstallation am Unterteil des Gehäuses den Steg (15) ausbrechen und am Gehäuseoberteil eine entsprechende Öffnung ausschneiden, das Anschlußkabel an die Klemmleiste (13) anschließen.

10.3 Das Gehäuseoberteil (10, Abb. 2) auf die Einhängenocken (12) setzen, zuklappen und mit den beiden Schrauben (9) auf das Gehäuseunterteil befestigen. Danach den Hauptschalter des Thermoblock auf „I" drücken.

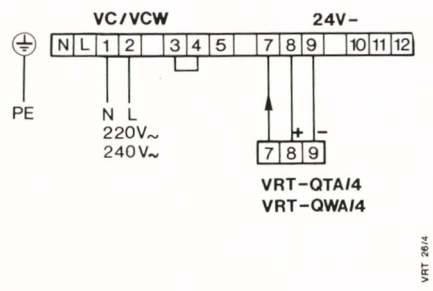


Abb. 4: Anschluß an einen Vaillant Thermoblock

11 Erstinbetriebnahme

Die Ingangsetzung des Vaillant Raumtemperaturreglers sowie die erste Heizprogramm-Einstellung – entsprechend den Wünschen des Benutzers – ist von dem konzessionierten Fachhandwerksbetrieb vorzunehmen, der die Verantwortung für die Installation übernommen hat.

Dabei sind folgende Maßnahmen durchzuführen	siehe Abschnitt
1. Energiesparmöglichkeiten beachten	1
2. Schaltuhr einstellen	2
3. Raumtemperatur wählen	3
4. Heizprogramm eingeben	4
5. Betriebsart festlegen	5
6. Funktion der Regelung prüfen	
7. Vorlauftemperatur am Thermoblock einstellen	7

Der Benutzer ist mit der Funktion und der Bedienung des Raumtemperaturreglers vertraut zu machen; ihm ist diese Anleitung zur Information und zur Aufbewahrung zu übergeben.

12 Regelverhalten dem Wunsche des Benutzers anpassen

Der Raumtemperaturregler ist werkseitig für den üblichen Anwendungsbereich eingerichtet.
Der Anwender ist darauf hinzuweisen, daß es die nachstehend aufgeführten Möglichkeiten gibt, das Regelverhalten des Raumtemperaturreglers seinen Anforderungen anzupassen:
Diese sind dann dem Wunsche des Benutzers entsprechend – wie in Abschnitt 12.1...12.4 beschrieben – durchzuführen.

Kundenwunsch	Durchführung nach Abschnitt
1. Absenkung vergrößern (stufenlos 5...10 K)	12.1
2. Temperaturwähleranzeige anpassen an die des Raumthermometers	12.2
3. Temperatur-Einstellbereich begrenzen	12.3
4. Eine Temperatur fixieren	12.4

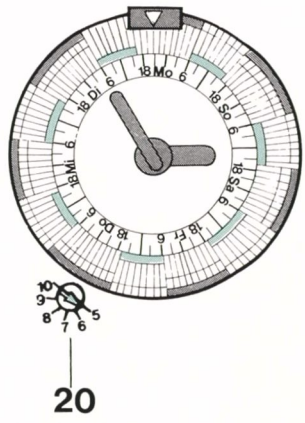
12.1 Absenkung vergrößern

12.1.1 Einstellmöglichkeiten

Werkseitig ist eine Absenkung um 5 K eingestellt, d. h. während der Absenkzeiten – Schaltreiter (5, Abb. 1) nach außen gezogen – sinkt die ›Nachttemperatur‹ bis zu 5 K (5°C) unter die Tagtemperatur. Diese Temperaturabsenkung kann auf einen Wert zwischen 5 K und 10 K eingestellt werden.

12.1.2 Absenkung einstellen

1. Hauptschalter des Thermoblock auf „0" drücken.
2. Gehäuseoberteil (10, Abb. 2) entsprechend Abschnitt 9.2 unter 2. und 3. abnehmen.
3. Potentiometer (20, Abb. 5) mit einem Schraubendreher auf den gewünschten Wert der ›Nachtabsenkung‹ einstellen. Die Ziffern auf der Skala des Potentiometers (20) geben die Größe der Absenkung in K an.
4. Gehäuseoberteil (10, Abb. 2) entsprechend Abschnitt 10.3 aufsetzen.
5. Hauptschalter des Thermoblock auf „I" drücken.



20 Potentiometer zur Einstellung der Größe der Absenkung der Nachttemperatur gegenüber der Tagtemperatur.

Abb. 5: Absenkung einstellen

VRT 83/1

12.2 Temperaturwähleranzeige anpassen

an die des Raumthermometers

[Als Beispiel in Abb. 6: Tagtemperaturwähler (1) auf 20°C eingestellt – das Raumthermometer zeigt 25°C an.]

12.2.1 Einstellmöglichkeit

Der Vaillant Raumtemperaturregler ist werkseitig justiert. Zusätzlich kann der Knopf (25) des Tagtemperaturwählers (1, Abb. 1) so versetzt werden, daß seine Anzeige der des Raumthermometers entspricht. Dazu ist ein Zeitpunkt zu wählen, an dem die Raumtemperatur nicht durch äußere Einflüsse, wie Sonneneinstrahlung, bestimmt wird und sich stabilisiert hat; denn durch die Wärmeträgheit des Gebäudes erreicht die Raumtemperatur nur allmählich den eingestellten Wert.

12.2.2 Durchführung

Hauptschalter des Thermoblocks auf „0" drücken.

Gehäuseoberteil (10, Abb. 2) entsprechend Abschnitt 9.2 unter 2. und 3. abnehmen.

Knopf (25) des Tagtemperaturwählers (1) abziehen, ohne die darunter befindliche Achse zu verdrehen. Danach ihn so versetzt wieder aufstecken, daß seine Markierung (22) auf der Skala (23) den gleichen Wert aufweist wie das Raumthermometer (24).

(Falls die Achse versehentlich verdreht wurde, läßt sich die werkseitige Justierung wieder herstellen, indem der Knopf (25) so aufgesetzt wird, daß seine Markierung (22) auf der Pfeilspitze (21) steht.)

Gehäuseoberteil (10, Abb. 2) wieder aufsetzen entsprechend Abschnitt 10.3.

Hauptschalter des Thermoblocks auf „I" drücken.

Tagtemperaturwähler (1, Abb. 1) auf die gewünschte Raumtemperatur einstellen.

1 Tagtemperaturwähler
21 Pfeilspitze der Welle
22 Markierung
23 Temperaturskale
24 Raumthermometer
25 Knopf des Temperaturwählers
27 Begrenzungsanschlag

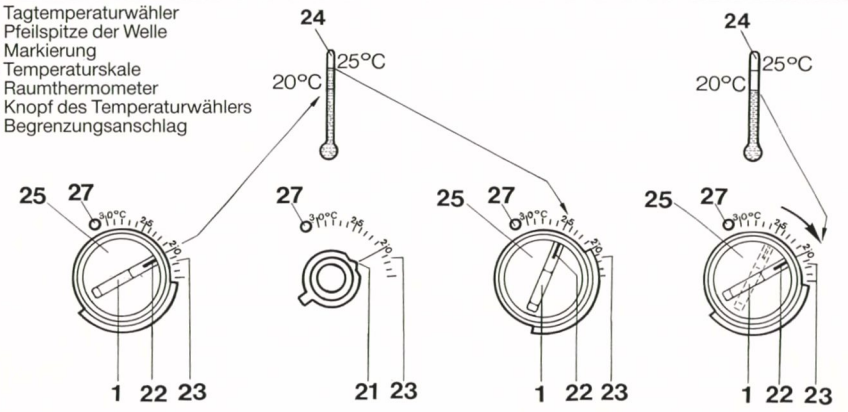


Abb. 6: Temperaturwähleranzeige anpassen

12.3 Temperatur-Einstellbereich begrenzen

[In Abb. 7 wird als Beispiel auf 10...25°C begrenzt.]
Hauptschalter des Thermoblocks auf „0" drücken.
Tagtemperaturwähler (1, Abb. 1) auf den oberen Wert des Einstellbereiches [in Abb. 7 b: 25°C] drehen.
Gehäuseoberteil (10, Abb. 2) entspr. 9.2 unter 2. und 3. abnehmen.
Knopf (25) des Tagtemperaturwählers (1, Abb. 2) abziehen, ohne die darunter befindliche Welle zu verstellen und wenden.
Die Begrenzungsfeder (26 a) anheben und an dem gewünschten unteren Wert des Einstellbereiches [in Abb. 7 b ›10‹] auf der Skale im Knopf (25) einrasten.
Die Begrenzungsfeder (26 b) anheben und an dem gewünschten oberen Wert des Einstellbereiches [in Abb. 7 b ›25‹] auf der Skale im Knopf (25) einrasten.
Knopf (25) in ursprünglicher Stellung [in Abb. 7 b: 25°C] aufstecken. Wurde der Knopf (25) nicht entsprechend Abschnitt 12.2.2 versetzt, so stehen Pfeilspitze und Markierung (21 und 22 in Abb. 6) übereinander.
Gehäuseoberteil (10, Abb. 2) aufsetzen.
Hauptschalter des Thermoblocks auf „I" drücken.

12.4 Eine Temperatur fixieren

[in Abb. 8 wird als Beispiel auf 20°C fixiert.]
Hauptschalter des Thermoblocks auf „0" drücken.
Tagtemperaturwähler (1, Abb. 1) auf die gewünschte Raumtemperatur einstellen [in Abb. 8: 20°C].
Gehäuseoberteil (10, Abb. 2) entspr. 9.2 – 2. und 3. abnehmen.
Knopf (25) des Tagtemperaturwählers (1, Abb. 2) abziehen, ohne die darunter befindliche Welle zu verstellen, und wenden.
Die Begrenzungsfedern (26 a u. 26 b) anheben und an dem zu fixierenden Temperaturwert [in Abb. 8: 20°C] Skala im Knopf (25) so einrasten, daß zwischen den Begrenzungsfedern eine Raste frei bleibt.
Knopf (25) in ursprünglicher Stellung [in Abb. 8: 20°C] aufstecken. Wurde der Knopf (25) nicht entsprechend Abschnitt 12.2.2 versetzt, so stehen Pfeilspitze und Markierung (21 und 22 in Abb. 6) übereinander.
Gehäuseoberteil (10, Abb. 2) aufsetzen.
Hauptschalter des Thermoblocks auf „I" drücken.

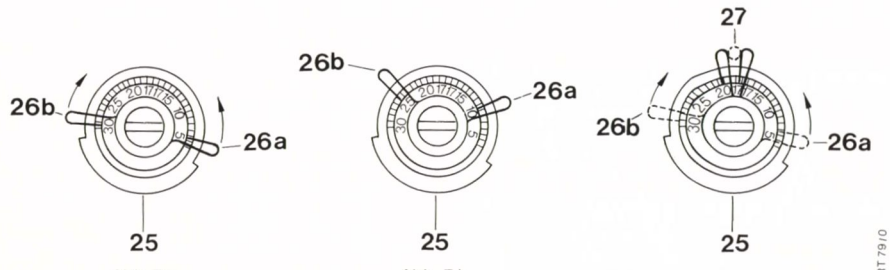


Abb. 7 a

Abb. 7 b

Abb. 7: Temperatur-Einstellbereich begrenzen

Abb. 8: Temperatur fixieren

25 Knopf des Tagtemperaturwählers (abgezogen und gewendet)
26 a Begrenzungsfeder für untere Temperatur des Einstellbereiches
26 b Begrenzungsfeder für obere Temperatur des Einstellbereiches
27 Begrenzungsanschlag (s. Abb. 6)

13 Technische Daten

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Änderungen vorbehalten.

Betriebsspannung max.	24 V⎓
Stromaufnahme (einschl. Schaltuhr)	30 mA
Temperatureinstellbereich	5 - 30 °C
Temperaturabsenkung (werkseitig eingestellt) ca.	5 K
Schaltuhr	
Gangreserve ca.	40 h
Kürzester Schaltbereich bei VRT-QTA/4 mit 24-Stunden-Heizprogramm	8,5 Min.
bei VRT-QWA/4 mit 7-Tage-Heizprogramm	60 Min.
Umgebungstemperatur max.	40 °C
Abmessungen	
Höhe	75 mm
Breite	142 mm
Tiefe	35 mm
Schutzklasse	III
Schutzart	IP 30
Anschlußleitungen	
Mindestquerschnitt	0,75 mm^2
bei über 50 m Leitungslänge	1,5 mm^2

Vaillant®

Vaillant

Ihr Partner für Heizen, Regeln, heißes Wasser

Joh. Vaillant GmbH u. Co.
Berghauser Straße 40
Postf. 10 10 61
D-5630 Remscheid 1

M 0988 Mü
Printed in Germany · Imprimé en Allemagne